

**Inventarium Nr. 1705 – Martin Ulmer (\* 25.9.1709, + 25.7.1788) und Anna Maria Ölz (\* 25.8.1717, + 5.2.1784)**  
(Transkription Hildegard Oprießnig-Luger)

<b>Seite 1:</b>			
Inventarium			
Ueber des ehrsamten Martin Ulmer und seiner Hausfrau Anna Maria Oelzin beider Sel. Vermögen, ist auf endes gefertigten Dato durch ihre Erben und Kinder eine Abtheilung vorgenommen und vollführt worden. Als nämlich Matheus, Johann Thomas, Joseph Adam, Johann Georg, Katharina, Maria Anna Ulmer und Ulmerinnen und mein Johann Blaser im Namen meiner Hausfrau Anna Maria Ulmerinn, in Beisein Johann Michael Mäser als Beistand obgemelden zwey Töchtern, alles ligend und fahrende ordentlich beschrieben und abgetheilt, wie folgt:			
	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Erstlich das vorhandene Haus, und Stadel sammt beiliegenden Gut und Krautgarten samt dem Stückle Reben im Theuringer im Anschlag	500	-	-
Ein Stuck Gut im Weißbacher	400	33	2
" " " im Theuringer	292	47	1
" " " auf der Maur	525	9	-
" " " im Hatlerfeld	206	6	-
" " " im Bockacker	128	19	2
" " " im Steinenbach	145	40	3
Einen Seiacker im Hunzenber	30	20	2
Der Untere Seiacker alda	31	57	-
Der große Seiacker auf der Härte	93	58	2
Summa	2354	52	-

<b>Seite 2:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Uebertrag	2354	52	-
Der mittlere Seiacker auf der Härte	68	54	-
Der Seiacker an der Gaß alda	67	35	3
Ein Stuck Reben auf der Hofstadt	60	-	-
Das Sei- und Heumad in Kastenlangen	60	-	-
Das Heumad im Fischbach	90	-	-
Das Mad beim Klien	60	-	-
Zwey Rindsrechter auf dem Wöster	28	-	-
Den ausgeholzten Holztheil im Pferre	30	-	-
An Einnahm.			
Erstlich soll Joseph Adam um das erkaufte neue Haus Kapital fällt Zins auf Martini 1789	400 -	- -	- -
Bei Hr. Adam Ulmer Gemeinds Deputirten Kapital fällt Zins auf Martini 1789	111 -	- -	- -
bei Joseph Ölz Maler Kapital und Zinsresto mit Mart. 1787	50 7	- 30	- -
Summa	3387	51	3
Soll dabey Ausgab.			
Erstlich Hr. Joseph Winder des Raths Kapital fällt Zins auf Martini 1789	124 -	13 -	- -
Dem Mstr. Johann Fussenegger Niederdorf Martin Thurnher Sel. Zieglers Wittib	22 11	30 28	- -
Wann also die Ausgab per 158fl 11xr	158	11	-

<b>Seite 3:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Von dem Vermögen per 3387fl 51xr 3d abgezogen werden, so bleibt an reinem Vermögen 3229fl 40xr 3d, betrifft auf jeden siebenten Theil 461fl 23xr			
Dem Sohn Matheus Ulmer gebührt Erbgut zum siebenten Theil 461fl 23xr hieran wird ihm zugetheilt			
Das halbe Stuck Gut im Weißacher	200	16	3
Der halbe Holztheil im Pferre	15	-	-
Das halbe Sei- und Heumad in Kastenlangen	30	-	-
Der größte halbe Seiacker auf der Härte	46	59	1
Hat einzunehmen			
Bei Joseph Oelz Maler	50	-	-
Zins mit Martini 1788	7	30	-
Bei dem Bruder Johann Georg Ulmer, wegen ihm abgekauften Haus Kapital	71	25	2
Es ist dabei angedingt worden das er lebenslänglich ledigen Standes im Haus und Stadel die Recht soll haben, auch so lang er bei dem Johann Georg verbleibt, soll er keinen Zins zu beziehen haben.			
Beim Bruder Joseph Adam Ulmer	40	11	1
	461	22	3
Dem Sohn Johann Thomas Ulmer gebührt Erbgut 461fl 23xr hieran wird ihm zugetheilt:			
Das Stuck Gut im Theuringer	292	47	1
Der untere Seiacker im Hunzenber	31	57	-
Summa	324	44	1

<b>Seite 4:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Uebertrag	324	44	1
Das halbe Klienmad	30	-	-
Beim Bruder Johann Georg Ulmer wegen ihm abgekauften Haus mit ob beschriebenen Rechten	71	25	3
Beim Bruder Joseph Adam Ulmer	35	13	-
Summa	461	23	-
Dem Sohn Johann Georg Ulmer gebührt Erbgut 461fl 23xr hieran wird ihm zugetheilt:			
Der Acker im Hatlerfeld	206	6	-
Der obere Acker im Hunzenber	30	20	2
Das halbe Sei= und Heumad in Kastenlangen	30	-	-
Der halbe Holztheil im Pferre	15	-	-
Sechs Theil an dem Haus	428	34	2
Beim Bruder Joseph Adam Ulmer einzunehmen	37	5	-
Summa	747	6	-
Soll dabei Ausgab 285fl 43xr. Wird zu bezahlen verwiesen			
Erstlich dem Bruder Matheus	71	25	3
Dem Bruder Johann Thomas	71	25	3
Der Schwöster Katharina	71	25	3
Der Schwöster Maria Anna	71	25	3
Summa	235	43	-
Dem Johann Blaser gebührt Erbgut 461fl 23xr, hieran wird ihm zugetheilt.			
Das Stuck Gut im Steinenbach	145	40	3
Der halbe Seiacker auf der Härte an der Gaß	23	30	
	179	10	3

<b>Seite 5:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Uebertrag	179	10	3
Der dritte Theil an dem Heumad im Fischbach	30	-	-
Die halbe Reben auf der Hofstadt	30	-	-
Hat einzunehmen beim Schwager Johann Georg Ul. wegen ihme überl. Haus	71	25	3
bei Hr. Adam Ulmer Gemeinds Deput.	111	-	-
Beim Schwager Joseph Adam Ulmer	39	46	2
Summa	461	23	-
Der Tochter Katharina Ulmerinn gebührt Erbgut 461fl 23xr hieran wird ihr zugetheilt:			
Ein Stuck Gut im Bockacker	128	19	2
Der mittlere Seiacker auf der Härte	68	54	-
Der dritte Theil an dem Mad im Fischbach	30	-	-
Ein Rindsrecht auf dem Wöster	14	-	-
Hat einzunehmen			
Bei dem Bruder Johann Georg Ulmer wegen ihme abgekauften Haus mit ob beschriebenen Rechten	71	25	3
Beim Bruder Joseph Adam Ulmer	148	43	3
Summa	461	23	-
Der Tochter Maria Anna gebührt Erbgut 461fl 23xr, hieran wird ihr zugetheilt:			
Das halbe Stuck Gut im Weißacher	200	16	3
Der größte halbe Acker auf der Härte	46	59	1
Das halbe Klienmad	30	-	-
Die halbe Reben auf der Hofstadt	30	-	-
Hat einzunehmen			
Beim Johann Georg Ulmer, wegen ihme überlassenen Haus mit obigen Rechten	71	25	3
Beim Bruder Joseph Adam	82	41	1
fallt Zins auf Martini 1789	-	-	-
Summa	461	23	-

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
<b>Seite 6:</b>			
Dem Sohn Joseph Adam Ul. gebührt Erbgut 461fl 23xr hieran wird ihm zugeteilt:			
Das Stuck Gut auf der Maur	525	9	-
Den halben Seiacker auf der Härte an der Gaß	34	5	3
1/3 An dem Heumad im Fischbach	30	-	-
Ein Rindsrecht auf dem Wöster	14	-	-
Dann soll er um das neue erkaufte Haus	400	-	-
Summa	1003	14	3
Soll dabei Ausgab 541fl 51xr 3d. wird zu bezahlen verwiesen			
Dem Bruder Matheus	40	11	1
" " Johann Thomas	35	13	-
Dem Schwager Johann Blaser	39	46	2
Der Schwöster Katharina	148	43	3
" " Maria Anna	82	41	1
Hrn. Joseph Winder des Rath	124	13	-
fallt Zins von allen auf M. 1789	-	-	-
Mstr. Johannes Fussenegger in Niederdorf	22	30	-
Martin Thurnher Sel. Zieglers Witt.	11	28	-
Dem Bruder Johann Georg	37	5	-
Summa	541	51	3
Fahrrist Anschlag.			
Ein Roß und Wagen samt aller Zugehör	60	-	-
Die Weiße S. V. Kuh	20	-	-
Die braune S. V. Kuh	16	-	-
Die alte S. V. Kuh	12	-	-
Das weiße S. V. Rindle	13	-	-
Summa	121	-	-

<b>Seite 7:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Uebertrag	121	-	-
Das braune S. V. Rindle	14	-	-
Das vorhandene Heu und Streue	70	-	-
Brennholz	10	-	-
Korn und Fessen	4	-	-
Den Türken	50	-	-
Kupfer und erde Geschirr	16	-	-
Milch= und all anderes hülzene Geschirr	3	-	-
Fässer, Trank Most und Wein	10	-	-
Eisenwaar, Grüter, Beiel, Axten und Segussen	4	-	-
Zwey S. V. Schweinlein	8	-	-
Käs und Schmalz	1	30	-
Den vorhandenen S. V. Bau	2	-	-
Bettgewandt	25	-	-
Gespünst Hanf und Werch	9	30	-
Trög, Kästen und Bettstadten	12	15	-
Summa	360	15	-
Zu wahrer Urkund und Bestätigung vorstehender Abtheilung haben sich obgemelde Personen eigenhändig unterschrieben. Dornbirn den 24ten Jan. 1789.			
Matheus Ulmer Jo: Georgius Ulmmer Johann Blaser Johan Michael Mäser als Beystand dennen zwey ledigen Dochtern Johan Thomas Ulmer Joseph Adam Ulmer.			

<b>Seite 8:</b>
<p>Procl: 10: 8bre 1789 No. 1705. Inventarium oder Verzeichniß Ueber des ehrsamen Martin Ulmer, und seiner Hausfrau Anna Maria Ölzinn, beider Sel. Vermögen oder Erbsmasse. Wie in vermeldet.</p> <p>Normal Tax: 1fl 12.</p>

Quelle: Vorarlberger Landesarchiv, Gericht, Landgericht und Bezirksamt Dornbirn (Dornbirn Inventare 1698-1807), Schachtel 19, Akte 1705.